

Zu welcher Gruppe von Tieren gehört der Bär? (Mehrere Antworten möglich!)

Säugetier, Raubtier, Allesfresser

Fällt dir eine Lieblingspeise der Bären ein?

Z.B: Lachs, Honig, Fisch, Fleisch, Pilze, ...

Was frisst der Bär im Winter?

Nichts!!

Was frisst der Bär?

Pflanzen, Wurzeln, Pilze, Beeren, Fisch, Fleisch, Aas und Honig - denn manchmal plündern sie auch einen Bienenstock :)

Ist der Bär tagaktiv oder nachtaktiv?

Tagaktiv.

Wenn sich ein Bär aufrichtet – wie groß kann er dann sein?

Bis zu 3 Meter.

Wo verbringen Bären ihre Winterruhe?

In Höhlen.

Wie viele Junge bekommen Bären im Durchschnitt pro Wurf?

Meistens 2 (zwischen 1-4 pro Wurf)

Wie lange bleiben die jungen Bären bei der Mutter?

1,5 bis 2,5 Jahre (in seltenen Fällen bleiben sie auch für immer bei der Mutter)

Wie schnell können Bären laufen?

Bis zu 55 km/h.

Hat der Bär in unseren Breiten noch natürliche Feinde?

Nein.

Nenne 2 Feinde der Ameisen?

Vögel, Kröten, kleine Schlangen, Wildschweine (die den Haufen durchwühlen), manche Spinnenarten, benachbarte Ameisen-Kolonien, der Mensch (z.B durch niedergeholzte Wälder oder Veränderungen der Bodensäure).

Nenne drei nachtaktive Tiere:

Fuchs, Eule, Maus, Igel, Katze, Fledermaus

Welches Tier macht Tschuk Tschuk Tschuk?

Das Eichhörnchen.

Wie wird der Biber im Volksmund und in Fabeln genannt?

Meister Bockert.

Wo leben Biber gerne?

In oder an langsam fließenden oder stehenden Gewässern.

Wie heißt die „Behausung“ des Bibers?

Biberburg.

Wo befindet sich der Eingang einer Biberburg? Über oder unter Wasser?

Unter Wasser.

Was ist das Besondere am Fell des Bibers?

Es ist wasserabweisend.

Sind Biber nacht- oder tagaktiv?

Nachtaktiv.

Wie alt können Biber in freier Wildbahn werden?

17 Jahre.

Was die „Kelle“ des Bibers?

Der haarlose abgeflachte Schwanz des Bibers.

Was verwendet der Biber zum Striegeln seines Felles?

Die Putzkralle.

Wie lange taucht ein Biber meistens?

Zwei bis drei Minuten.

Wie verständigen sich Biber untereinander?

Mit Tönen, mit Schwanzklatschen und Duftsignalen.

Ab welchem Alter können Biber Junge bekommen?

Ab einem Alter von 3 Jahren können Biber einmal pro Jahr ein bis fünf Junge bekommen.

Ab welchem Alter können Biber schwimmen?

Sofort nach der Geburt.

Mit welchem Alter verlassen Biber meistens das heimische Territorium?

Mit ca. 2 Jahren.

Wofür benötigt das Eichhörnchen einen buschigen Schwanz?

Gleichgewichtshilfe, Steuerung, zum Wärmen, bei der Paarung.

Was ist an den kräftigen Zähnen des Eichhörnchens so besonders?

Sie wachsen ein Leben lang nach!

**Was sind Vibrissen?
(Eichhörnchen)**

Die empfindlichen Tasthaare des Eichhörnchens an den Ober- und Unterarmen.

**Was frisst das Eichhörnchen?
(3 Beispiele)**

Hauptsächlich Pflanzen, meist Samen von Laub- und Nadelbäumen; Beeren oder Früchte, Schnecken, Insekten, Eier

Was machen Eichhörnchen, um für den Winter vorzusorgen?

Sie vergraben Nüsse und Samen.

Wieso spielt das Eichhörnchen eine Rolle beim Waldaufbau?

Viele versteckte Samen und Nüsse werden vergessen und können so keimen.

Wer ist der größte Feind des Eichhörnchens?

Der Baummartener.

Wie nennt man das Nest des Eichhörnchens?

Kobel.

Kennst du den Unterschied zwischen einem Kobel und einem Vogelnest?

Beim Kobel ist der Eingang auf der unteren Seite.

Was schätzt du, wie viele verschiedene Arten von Eichhörnchen gibt es?

Etwa 190 verschiedene Arten.

Wie alt können Eichhörnchen in freier Wildbahn werden?

Bis zu 10 Jahre.

Wie weit können Eichhörnchen springen?

4 bis 5 Meter

Wofür benötigen Eichhörnchen die langen, gekrümmten Krallen an ihren Beinen?

Um an glatten Stämmen mühelos Klettern zu können.

Sind Eichhörnchen tag-oder nachtaktiv?

Tagaktiv.

Wo bauen Eichhörnchen gerne ihre versteckten Nester?

In Baumkronen, freien Spechthöhlen oder verlassenen Vogelnestern.

Wie viel Gramm wiegen Eichhörnchen bei der Geburt?

In etwa 10 Gramm. Eine 2-Euro-Münze wiegt 8,5 Gramm.

Ab welchem Alter sind Eichhörnchen bereit, eine eigene Familie zu gründen?

Ab 1 Jahr.

Sind Eulen tag- oder nachtaktiv?

Nachtaktiv.

Was ist das Besondere an den Federn der Eule?

Sie sind an den Kanten abgerundet und haben einen weichen Rand, dadurch können sie fast geräuschlos fliegen.

Was ist ein Gewölle?

Eulen spucken Unverdauliches (z.B.: Knöchelchen, Federn, ...) in einem rundlichen, verfilzten Speiseballen wieder aus und dieser wird Gewölle genannt!

Fällt Dir 1 besonderes Merkmal der Eule ein?

Nach vorne gerichtete, große, feststehende Augen. 270 Grad drehbarer Kopf; abgerundete Federn; können ausgezeichnet im Dunkeln sehen; haben ein exzellentes Gehör zum Orten der Beute; können fast lautlos fliegen.

Eulen sind nachtaktiv – aber was machen sie den größten Teil der Nacht?

Sie verbringen die meiste Zeit damit Beute zu jagen, und zu erlegen.

Was fressen Eulen?

Mäuse, Maulwürfe, Vögel, Insekten, Frösche, manchmal Fische.

Wie viele Eulen Arten sind uns bekannt?

Ca. 200.

Wie wird der Fuchs in Fabeln und Geschichten noch genannt?

Meister Reinecke.

Wo „wohnt“ der Fuchs am liebsten?

In einer Erdhöhle im Wald.

Wie wird ein weiblicher Fuchs genannt?

Fähe.

Wie alt können Füchse in freier Wildbahn werden?

Ca. 10 - 12 Jahre.

Mit welchem Tier teilt sich der Fuchs manchmal seine Erdhöhle?

Mit dem Dachs.

Wann geht der Fuchs am liebsten auf die Jagd?

In der Dämmerung und in der Nacht.

Was macht der Fuchs normalerweise untertags?

Schlafen.

Was findet man am Speiseplan vom Fuchs?

Mäuse, manchmal Vögel, kranke und schwache Tiere, Aas Hühner vom Bauern im Sommer oft Wildfrüchte und Fallobst.

Wie wird die Wohnkammer vom Fuchs genannt?

Kessel.

Kennst Du einen Feind des Fuchses?

Luchs, Wolf, Uhu, Steinadler, der Mensch und der Strassenverkehr.

Zu welcher Tiergruppe gehören Mäuse?

Säugetiere.

Wo lebt eine Waldmaus am liebsten?

In Erdbauten manchmal bauen sie auch ein Nest in Wiesen oder auf Äckern.

Wann sind Waldmäuse aktiv?

Hauptsächlich in der Dämmerung und nachts.

Halten Waldmäuse einen Winterschlaf?

Nein.

Wie bereiten sich Waldmäuse auf den Winter vor?

Sie tragen unter dem Jahr Samen und Früchte als Nahrungsvorrat in den Bau.

Nenne einen Feind der Waldmaus?

Falke, Fuchs, Mäusebussard, Katzen, wilde Hunde.

Wie alt können Waldmäuse werden?

2 Jahre.

Können Wildschweine schwimmen?

Ja, sie sind sogar sehr gute Schwimmer.

Wie nennt man die unteren Eckzähne eines Wildschweines?

Hauer.

Wie nennt man die oberen Eckzähne eines Wildschweines?

Haderer.

Wie nennt man ein männliches Wildschwein?

Keiler.

Wie nennt man ein weibliches Wildschwein?

Bache.

Wie nennt man den Familienverband der Wildschweine?

Rotte.

Wie schwer kann ein Keiler werden?

Bis zu 200 kg schwer.

Mit welchem Tier sind Wildschweine nah verwandt?

Den Hausschweinen.

Was machen Wildschweine meistens um lästige Insekten loszuwerden?

Sie suhlen sich nach Möglichkeit in Sumpflöchern oder im erfrischenden Nass.

Warum haben junge Wildschweine eine helle Streifung am Körper?

Damit sie von ihren Eltern besser erkannt werden.

Mit welchem Alter sind Wildschweine erwachsen?

Mit 3 Jahren.

Wie heißt der große weiße Fleck auf dem Hinterteil des Rehes?

Spiegel.

Wie nennt man das Geweih eines Rehbocks?

Stangen.

Frau Hirsch beziehungsweise der weibliche Hirsch heißt?

Hirschkuh.

Was fressen Rehe und Hirsche am liebsten?

Gräser, Kräuter, Früchte, junge Triebe, Eicheln, Bucheckern, ...

Was sind Bambi Flecken und wofür sind sie da?

Dies sind die Flecken auf den Jungtieren von Hirsch und Reh, damit sie optimal getarnt sind.

Wo hat das Reh seinen Spiegel? Und was ist damit gemeint?

Es der weisse Fleck auf dem Hinterteil des Rehes.

Kann das Geweih des Hirsches oder des Rehes größer werden?

Das des Hirsches.
Das Reh und der Hirsch werfen jedes Jahr ihr Geweih ab.

Wann fängt es wieder zu wachsen an?

Sofort nach dem Abwurf!

Wann sind Rehe am liebsten unterwegs?

In der Dämmerung.

Sind Rehe Wiederkäuer?

Ja.

Sind Hirsche Wiederkäuer?

Ja.

Wofür haben Hirsche ein Geweih?

Um Hirschkühen zu imponieren und mit anderen Hirschen, um Weibchen kämpfen zu können.

Warum röhren Hirsche?

Um auf sich aufmerksam zu machen und andere Hirsche abzuschrecken.

Wer sind die natürlichen Feinde von Rehen und Hirschen?

Bär, Wolf und Luchs.

Wie viele Schläge schafft ein Specht pro Minute?

Bis zu 1000 Schläge.

Wie zeigt der Specht die Grenze seines Reviers an?

Durch Trommeln.

Wie oft pflanzen sich Spechte pro Jahr fort?

Ein Mal pro Jahr.

Wie lange werden die Eier von Spechten ausgebrütet?

Ca. 14 Tage.

Welche Funktionen hat der Wald?

Der Wald schützt, reinigt, reguliert das Klima, dient der Erholung und schafft Arbeitsplätze ...

Bewohner der Wurzelschicht?

Mäuse, Käfer und Würmer auch Kaninchen und Füchse haben dort ihren Bau und ihr zu Hause.

Bewohner der Krautschicht?

z.B.: Ameisen, Igel, Blindschleichen, Insekten.

Bewohner der Strauchschicht?

z.B.: Rehe, Hirsche und auch Singvögel.

Bewohner der Baumschicht?

z.B.: Eichhörnchen, Spechte, Eulen und Baum-
marder.

Warum ist der Wald für uns Menschen so wichtig?

Schutz vor Hochwasser, Muren, Steinschlag und Hangrutschen
Im Winter bietet er Schutz vor gefährlichen Lawinen. Bäume halten den Schnee am Boden fest - dadurch können sich keine großen Schneefelder bilden.

Warum verbessert der Wald unsere Umwelt?

Das Wasser, das im Waldboden versickert, wird automatisch gereinigt und zu ausgezeichnetem Trinkwasser
Die Bäume filtern den Staub aus der Luft und reinigen sie dadurch (grüne Lunge).
Er reguliert das Klima.

Zu welcher Tierart gehören Ameisen?

Insekten.

Wie hoch kann ein Ameisenbau werden?

Bis zu 2 m.

Was ist eine der Leibspeisen der Ameisen?

Honigtau (Blattlauskot).

Wie finden Ameisen immer den richtigen Weg?

Sie markieren ihre Ameisenstraßen mit Ameisensäure.

Wie alt kann eine Ameisenkönigin werden?

Bis zu 20 Jahre!

Woraus besteht ein Ameisenbau?

Aus Nadeln, Halmen, Ästchen und Erde.

Was fressen Ameisen?

Alles (Allesfresser).

Wie viele Ameisen leben in einem Ameisenbau?

Zwischen 100.000 und 2 Millionen Ameisen.

Warum sind vor dem Ameisenbau Wächterinnen postiert?

Damit sie den Staat bei Gefahr rechtzeitig alarmieren können.